

	X	Protokoll	Aktenvermerk	Rapport	Einladung
	Datum, Ort, Zeit				Verteiler
	26.01.13				
Bellwald Tourismus Generalversammlung	Gemeindesaal Bellwald 17.00 – 18.15 Uhr				
✓ Teilnehmer	Entschuldigt		Anwesend		
✓	<u>Vorstand:</u> Herr Reinhard Bittel, Präsident (RB) Herr German Escher (GE) Marcel Paris (MP) <u>Geschäftsführer (GF):</u> Herr Frédéric Bumann (FB) <u>Protokollführer (GF Stv.):</u> Herr Thorsten Grand (TG) <u>Verteiler:</u> Siehe Liste	Béguin Lucien Van Weel Keller Hans und Ursula Jeker Yvan Haller Peter Müller Christian Berner Marcel und Irene Lager Regula	Siehe Liste		

Text	Wer/Termin
 <p><u>Traktanden / Protokoll</u></p> <p>Traktanden</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler 2. Protokoll der Generalversammlung vom 21. Januar 2012 3. Geschäftsbericht: <ol style="list-style-type: none"> a. Jahresbericht des Präsidenten und Informationen des Geschäftsführers b. Jahresrechnung 4. Bericht der Revisionsstelle 5. Beschlussfassungen <ol style="list-style-type: none"> a. Genehmigung der Jahresrechnung per 31.10.2012 / <i>Antrag: Zustimmung</i> b. Verwendung des Jahresergebnisses / <i>Antrag: Vortrag auf neue Rechnung</i> c. Entlastung der Organe der Gesellschaft / <i>Antrag: Zustimmung</i> 6. Wahlen 7. Budget 2013 8. Verschiedenes 	

1. Begrüssung

Der Präsident Reinhard Bittel (RB) eröffnet die GV und übergibt das Wort an Frédéric Bumann. FB begrüsst die Teilnehmer der GV um 17 Uhr. Die Einladung ist schriftlich und fristgerecht erfolgt. Speziell begrüsst wird der Alt-Präsident von Bellwald Tourismus Hans Odermatt. Thorsten Grand (TG) verliest die Entschuldigungen. Als Stimmzählerin wird Pamela Ruppert (PR) gewählt.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 21. Januar 2012

FB teilt mit, dass das Protokoll der letzten GV im Internet einsehbar ist. Wunschgemäss wird dieses nicht vorgelesen und wird von der GV genehmigt.

3. Geschäftsbericht

a. Wort des Präsidenten und Jahresbericht des Geschäftsführers

RB richtet sich an die GV und beschwört die Anwesenden, gemäss der Strategie des Goms, Gemeinsam, Offen, Mutig und Selbständig in die Zukunft zu schreiten.

Frédéric Bumann beschäftigt im Jahresbericht den erneuten Logiernächte Rückgang bei den Hotels. Im Vergleich konnten die Hotels von Fiesch und Obergoms die Logiernächte steigern. Es gibt auch einzelne Hotels in Bellwald mit positiven Zahlen. Gegen den Trend zu arbeiten ist also möglich. Es wird aktuell nach Gründen des Rückgangs gesucht.

FB relativiert die starke Zunahme der Logiernächte im Winter, durch die Einführung der neuen Gästekarte und deren Kontrolle.

Das neue System erlaubt es, frühzeitig Trends bei den Ferienwohnungen zu erkennen und entsprechend zu reagieren. Es braucht weitere Kontrollstellen für die Abrechnung der Kurtaxe.

BT hat an verschiedenen Messen teilgenommen. Es wird festgehalten, dass kleinere Messen mehr Wirkung erzielen als grosse internationale Ferienbörsen.

Man stösst bei dem Besuch von Messen an Grenzen beim Personal und Transport. Ohne die Mithilfe von Dienstleistern oder dem Mitwirken von anderen Destinationen, wäre der Besuch für BT nicht möglich.

Beim Personal gibt es dieses Jahr keine Wechsel. Bereits zu Beginn des letzten Geschäftsjahres hat Thorsten Grand die Position des Stv. Geschäftsführers übernommen.

FB weist auf die Problematik des Internet Marketings hin. Es werden verschiedene Statistiken gezeigt. Auch die einzelnen Dienstleister (Vermieter, Firmen usw.) müssen das Potenzial des Internets nutzen, um die Sichtbarkeit von Bellwald zu stärken.

Der Besuch der Kantonsschule Solothurn war ein grosser Mehrwert für den Ort. Es sind bereits erste Wiederholungstäter zurückgekehrt. FB bedankt sich bei Andrea Messerli und Margrit Bellwald für ihren grossen Einsatz.

Das Projekt Hasenliebe konnte erfolgreich lanciert und abgeschlossen werden. Bereits haben sich erste Schulklassen für Ausflüge gemeldet und das erste Echo ist sehr positiv. FB bedankt sich bei den Anwesenden der Projektgruppe Elisabeth Imfeld und Hans Wenger, welche diesen an die anderen Mitwirkenden weiterleiten.

Beim IXS ist Bellwald Tourismus sehr stark involviert. Es wäre wünschenswert, wenn sich in Zukunft wieder mehr Einheimische für die Mitarbeit melden würden. Das diesjährige IXS verzeichnete einen neuen Teilnehmerrekord.

FB präsentiert die Logiernächte und hält fest, dass Bellwald gegen den Trend positive Zahlen schreiben konnte. Trotzdem waren z.B. bei den Sportbahnen weniger Frequenzen und Skierdays zu verzeichnen. Bellwald schlägt sich gut im Vergleich zum Goms, welches gesamthaft negative Zahlen schreiben musste. Bellwald verliert im Sommer weiterhin an Logiernächten. Dieser Trend muss gebrochen werden.

Durch das Gästesegment (Benelux, Deutschland) spürte Bellwald die Wirtschaftskrise stark. FB hält fest, dass dies ein Problem ist. Man hat auch nicht die Möglichkeit auf Länder wie China, Indien etc. auszuweichen, da in Bellwald das entsprechende Angebot für dieses Gästesegment fehlt.

Die Auslastung in der Hauptsaison ist sehr gut. Es besteht weiterhin das Zwischensaisonproblem. Es braucht eine breitere Auslastung.

Der Rücklauf der verteilten Tageskarten an Messen ist gut. Es wurden Tageskarten im Wert von Fr. 15 000.- verteilt.

Die Finanzierung des Märchenwegs Hasenliebe war nur durch die grosszügige Unterstützung seitens der Sportbahnen und der Gemeinde Bellwald möglich. Als Patin des Märchenwegs, konnte die Mobiliar gewonnen werden. Die Gemeinde wird sich zusätzlich mit weiteren Fr. 5000.- beteiligen. Der Unterhalt muss weiterhin von BT gewährleistet werden.

Durch das neue Kurtaxen Inkasso und den Wettbewerb, konnte ein zusätzlicher mediales Interesse geweckt werden.

FB informiert das Bellwald ab dem 01. Juni 2013 einen neuen Internetauftritt erhalten wird. Das Internet unterliegt einem ständigen Wandel. Die Wahrnehmung, Sichtbarkeit ist essentiell. Mit dem Redesign erhalten auch die wichtigsten Partner eine neue Version Ihrer Internetpräsenz.

FB weist auf die Wichtigkeit der Social Media im Internet hin. Es ist möglich mit kleinem finanziellem Aufwand, eine grosse Wirkung zu erzielen. Die Streuung ist gross und die Ausrichtung an spezifischen Zielgruppen ist möglich. Es gibt hierbei in Bellwald viel Potenzial. Dazu sind alle gefordert.

FB zeigt den neuen Bellwald Sommer Promotion Film zur Auflockerung.

FB zeigt die Internetstatistik von Bellwald und zeigt sich mit der Entwicklung zufrieden. Roger Geissberger erkundigt sich nach den Unique Visitors.

b. Jahresrechnung

FB präsentiert die Jahresrechnung von BT. Die Liquiden Mittel sind zurückgegangen. Es mussten weniger Abschreibungen gemacht werden. Durch eine konsequente Rechnungsstellung ist Bellwald Tourismus auf Kurs. Man konnte Darlehen zurückzahlen und die Finanzen sind gesund.

Durch den Wegfall eines Lehrlings, sind die Personalkosten gesunken. Es gibt keine gravierenden Unterschiede zum Vorjahr. Man konnte im Marketing mehr investieren, da die Einnahmen durch Kurtaxe grösser waren. Es wurde ein neuer Server benötigt, was natürlich eine grosse Investition darstellte.

Es gibt hohe Einnahmen durch die Hasenliebe, diese sich aber im Lichte der Gegenpositionen (Ausgaben) zu sehen.

4. Bericht der Revisionsstelle

TG verliert stellvertretend für die Revisionsstelle den Revisorenbericht.

5. Beschlussfassungen

a. Genehmigung der Jahresrechnung per 31.10.2012 / Antrag: Zustimmung

FB stellt Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung.
Die GV hat keine Einwände und genehmigt diese.

b. Verwendung des Jahresergebnisses / Antrag: Vortrag auf neue Rechnung

FB stellt Antrag auf Verwendung des Jahresergebnis: Übertrag neue Rechnung
Die GV hat keine Einwände und genehmigt dies.

c. Entlastung der Organe der Gesellschaft / Antrag: Zustimmung

FB stellt Antrag auf Entlastung der Organe
Die GV bestätigt dies mit einem Applaus.

6. Wahlen

Der bisherige Vorstand stellt sich für weitere 4 Jahre zur Verfügung und es melden sich keine anderen Kandidaten.

Der Vorstand wird von der GV einstimmig für weitere 4 Jahre bestätigt.

7. Budget 2013

FB präsentiert das Budget. Es gibt keine grösseren Veränderungen zum Vorjahr. Die GV nimmt das Budget 2013 an.

8. Verschiedenes

Auf die Inputs der Gäste wurde eingegangen und auf diesen Winter hin wurden 65-70 Bänke von den Sportbahnen/Gemeinde Bellwald aufgestellt.

Boog Werner meldet sich zu Wort und fragt an, ob es Möglich wäre, die Ankunft des Sportbusses mit der Ankunft der LFB abzugleichen. FB nimmt diesen Vorschlag an und wird nach Möglichkeit umgesetzt. FB informiert das es betreffend Sportbus auch noch andere Wünsche/Vorschläge gibt.

Gloor Peter spricht sein Lob für den Märchenweg Hasenliebe, die Pisten und Wanderwege aus. Die Qualität sei sehr gut. Er hofft dass die Besucher des Märchenwegs dazu Sorge tragen werden. Er bedankt sich bei den Verantwortlichen.

Bittel Martin zeigt sich stellvertretend für die Gemeinde erfreut über die schwarzen Zahlen. Der Wunsch von Bellwald Tourismus sei der Gemeinde Befehl. Im Namen der Gemeinde dankt er dem Vorstand.

FB erwähnt, das in Bellwald durch die gute Zusammenarbeit die Entscheidungs- und Kommunikationswege kurz sind und man für einander einsteht.

Bellwald, 26. Januar 2013

Protokoll: Thorsten Grand